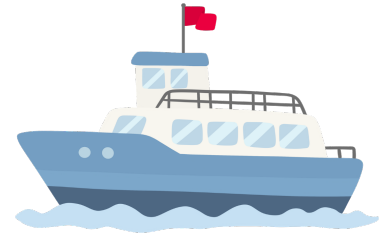


GESCHICHTEN, DIE SEGELN

Wochenprogramm



26. bis 30. Oktober 2026

Der Plan: Wir gestalten die Woche als **künstlerische, wissenschaftliche und ökologische Expedition**. Die Kinder erforschen dabei das Leben im Meer, entdecken, wie die Schifffahrt die Ozeane beeinflusst, und denken sich Lösungen für eine nachhaltigere Zukunft aus.

Drei Lieder „Além do Mar“ (Toquinho), „Yellow Submarine“ (The Beatles) und „Sailing“ (Rod Stewart) – sind unser Ausgangspunkt für Fantasie und Forschung. Die wissenschaftlichen Experimente stehen nicht für sich allein: Jedes gehört zu einer Umweltfrage und fließt in die Geschichten und Illustrationen des zweisprachigen Buches ein.

Leitfrage der Woche: ***Wie können wir die Meere befahren, erkunden und kennenlernen, ohne das Leben im Meer zu gefährden?***

Zielgruppe: Kinder von 7 bis 13 Jahren, bis zu 15 Teilnehmende.

Uhrzeit: 10 bis 17 Uhr. Am Mittwoch, den 28., braucht der Museumsbesuch einen besonderen Zeitplan: Die Eltern bringen die Kinder wie gewohnt zur Elternschule, holen sie aber um 18 Uhr direkt am Museum ab.

Hier folgt der vollständige Ablauf aller Aktivitäten.



Montag, 26.10. - Além do Mar: das Leben im Meer kennenlernen und schützen

Leitung: Fábio und Sheila

Musik des Tages: Além do Mar - Toquinho

Schwerpunkt des Tages: Artenvielfalt im Meer, Beziehungen zwischen den Lebewesen und Fantasie.

Forschungsfrage: *Wer lebt im Meer und was brauchen diese Lebewesen zum Überleben?*

UHRZEIT	AKTIVITÄT
10:00 - 10:20	Willkommen an Bord: Vorstellung des Projekts, Gruppenbildung und ein Wandbild zur Leitfrage der Woche. Flaschenpost-Nachrichten. (Was hoffe ich, diese Woche zu finden und zu erleben?)
10:20 - 11:00	Musik hören und Fantasie: „Além do Mar“ anhören und die Wörter, Gefühle und Bilder, die das Lied weckt, in Zeichnungen und kurze Sätze verwandeln.
11:00 - 11:15	<i>Snackpause</i>
11:15 - 12:15	Was gibt es im Ozean? Was kann man auf dem Ozean transportieren? Wer wohnt im Ozean? Bestimmungsspiel mit Tieren, Pflanzen und anderen Meeresorganismen; Aufbau eines Netzes des Lebens, um die Beziehungen zwischen Lebewesen und Lebensräumen zu erkunden; Routen und Entdeckungen rund um den Ozean. Gestaltung der Infotafel (Informationsrouten).
12:15 - 13:30	<i>Mittagessen und Pause</i>
13:30 - 14:00	Ozean-Detektive: Karten mit Situationen, die dem Leben im Meer helfen oder schaden, zum Beispiel Müll entsorgen, Wasserverschmutzung, Schutz von Lebensräumen und weniger Abfall.
14:00 - 15:00	Experiment 1 - Schwimmt oder sinkt? Kleine Boote aus Alufolie und Ton bauen; Formen und Tragfähigkeit vergleichen und dabei erkennen, wie die Stabilität der Boote mit der Vermeidung von Unfällen und ausgelaufenen Stoffen zusammenhängt.
15:00 - 15:20	<i>Snackpause</i>
15:20 - 16:30	Eine außergewöhnliche Reise: Figuren, Orte und Konflikte für Geschichten erfinden, die auf dem Ozean spielen; jedes Kind wählt eine Figur, die Teil der Geschichte werden kann. Erste Entwürfe der Geschichte und der Eigenschaften der Figuren (Phase I).
16:30 - 16:45	Die Entdeckungen miteinander teilen und ins Logbuch eintragen.
16:45 - 17:00	Raum aufräumen und Abschluss.

Erwartete Ergebnisse: Wandbild zur Artenvielfalt, erste künstlerische Arbeiten, Beobachtungen aus dem Experiment und erste Ideen für die Geschichte.

Dienstag, 27.10. - Yellow Submarine: Wie können wir mit weniger Belastung fahren?

Leitung: Beth und Sheila

Musik des Tages: Yellow Submarine - The Beatles

Schwerpunkt des Tages: Antrieb, Energie, Verschmutzung und nachhaltige Schiffstechnologien.

Forschungsfrage: *Wie können wir ein Schiff antreiben, ohne die Ozeane so stark zu belasten?*

UHRZEIT	AKTIVITÄT
10:00 - 10:20	Zurück zur Expedition: Wir knüpfen am Wandbild zum Leben im Meer und an den Entdeckungen vom Montag an.
10:20 - 11:00	Ein U-Boot voller Ideen: „Yellow Submarine“ anhören (YouTube-Video), danach Bewegung, Zeichnungen und die Erfindung eines Wasserfahrzeugs, das den Ozean erkundet, ohne die Tiere zu stören. Merkmale des eigenen Fahrzeugs (Text oder Skizze – Phase II).
11:00 - 11:15	<i>Snackpause</i>
11:15 - 12:15	Experiment 2 — Wind im Rücken! Kleine Segelboote aus einfachen Materialien bauen. Ausprobieren, wie die Stellung des Segels, die Form des Rumpfes und die Stärke des Windes die Bewegung beeinflussen.
12:15 - 13:30	<i>Mittagessen und Pause</i>
13:30 - 14:00	Was bewegt ein Schiff? Körperspiel, um Wind, Wellen, Propeller, Motoren und Wasserwiderstand darzustellen; Gespräch über die Unterschiede zwischen den Antriebsarten.
14:00 - 15:00	Energielabor für die Zukunft: Animation über Ozeane und Energie (Pädagogin Snimar). Diskussion und Notizen auf dem Flipchart.
15:00 - 15:20	<i>Snackpause</i>
15:20 - 16:45	Phase III – Weitere Figuren für die Geschichte – die Menschen (Eigenschaften der Figuren) + erster Entwurf der Handlung.
16:45 - 17:00	Quiz auf Wordwall und Logbuch.

Erwartete Ergebnisse: Versuchsboote, Zeichnungen von Schiffen, Notizen zur Energie und Vorschläge für nachhaltige Schifffahrt, Fortschritte bei den Figuren und Beginn der Handlung.

Mittwoch, 28.10. - Sailing: dem Meer lauschen, die Schifffahrt entdecken

Leitung: Sheila und Fábio

Musik des Tages: Sailing - Rod Stewart

Schwerpunkt des Tages: künstlerischer Ausdruck, Seefahrtsgeschichte, Artenvielfalt und kritisches Beobachten.

Forschungsfrage: *Was können wir aus der Geschichte der Schifffahrt lernen, um heute besser für die Ozeane zu sorgen?*

UHRZEIT	AKTIVITÄT
10:00 - 10:20	Willkommen und Einstimmung auf die Expedition.
10:20 - 11:00	Musik hören: das Meer spüren. „Sailing“ anhören und Gefühle, Wörter und Bilder festhalten; darüber sprechen, wie Menschen, Reisen und Ozean zusammenhängen.
11:00 - 11:15	<i>Snackpause</i>
11:15 - 12:00	Klänge werden zu Bildern: Zeichnen mit Linien, Farben und Formen, inspiriert von der Musik; Elemente des Meereslebens einbauen und sich vorstellen, wie ein gesunder Ozean aussehen würde. Mal anders zeichnen: auf Stühlen liegend, unter Tischen liegend, mit offenen/geschlossenen Augen ...
12:05 - 12:15	Vorbereitung auf den Besuch: Gruppenbildung und Beobachtungsbögen
12:10 - 13:00	<i>Mittagessen</i>
13:00 - 14:00	Anfahrt
14:00 - 17:45	Expedition ins Internationale Maritime Museum Hamburg: Schiffsmodelle, Instrumente, Routen, Technologien und verschiedene Momente der Schifffahrtsgeschichte beobachten.
18:00	Abschluss mit Übergabe der Kinder an die Familien am Museum.

Die Mission der Kinder im Museum: *jede Gruppe bekommt einen Forschungsauftrag.*

Gruppe 1 - Wie bewegen sich die Schiffe?

Veränderungen bei den Schiffen und bei den Antriebstechnologien beobachten.

Gruppe 3 - Was reist über die Ozeane? Die Verbindungen zwischen Regionen, Menschen, Waren und Kulturen untersuchen.

Gruppe 2 - Wie navigieren die Menschen?

Herausfinden, wie Instrumente bei der Orientierung auf Reisen helfen.

Gruppe 4 - Wie schützen wir das Meer? Sich vorstellen, welche Fragen man einer Expertin oder einem Experten zu den Auswirkungen der Schifffahrt auf das Meeresleben stellen würde

Donnerstag, 29.10. - Der Ozean in Gefahr: erforschen und Lösungen erfinden

Leitung: Beth und Sheila

Schwerpunkt des Tages: Meeresverschmutzung, wissenschaftliche Forschung, Interview mit einer Fachperson und nachhaltige Lösungen.

Forschungsfrage: *Was können wir tun, um die Auswirkungen des Menschen zu verringern und die Lebewesen im Ozean zu schützen?*

UHRZEIT	AKTIVITÄT
10:00 - 10:20	Forscherrat: Die Entdeckungen aus dem Museum teilen und die wichtigsten Fragen zum Schutz der Ozeane auswählen.
10:20 - 11:00	Vorbereitung auf das Interview: Fragen zu Treibstoffen, Emissionen, Lecks, Meeresleben und nachhaltigen Technologien entwickeln.
11:00 - 11:15	<i>Snackpause</i>
11:15 - 12:00	Online-Interview mit einer Fachperson (noch zu bestätigen): Die Antworten mit Schifffahrt und Meeresschutz in Verbindung bringen.
12:00 - 12:15	Logbuch: eine Entdeckung, eine Überraschung und eine neue Frage.
12:15 - 13:30	<i>Mittagessen und Pause</i>
13:30 - 14:00	Spiel, um bestehende Technologien, Lösungen aus der Forschung und von den Kindern erfundene Ideen voneinander zu unterscheiden.
14:00 - 15:00	Experiment 3 - Wie reinigen wir ein verschmutztes Meer? Einen Ölunfall mit Wasser und etwas Pflanzenöl nachstellen; Watte, Schwämme, Löffel und Küchenpapier ausprobieren und vergleichen, wie gut jedes Material funktioniert und wo seine Grenzen liegen.
15:00 - 15:20	<i>Snackpause</i>
15:20 - 16:20	Ingenieur-Herausforderung - Baut das Schiff der Zukunft: Entwickelt einen Prototyp oder eine Zeichnung mit einer Energiequelle, einer Strategie zur Verringerung der Auswirkungen und einer konkreten Maßnahme zum Schutz des Meereslebens.
16:20 - 16:45	Präsentation der Lösungen: Jede Gruppe erklärt das Problem, ihren Vorschlag und was noch erforscht werden müsste.
16:45 - 17:00	Aufräumen und Abschluss

Erwartete Ergebnisse: Versuchsprotokolle, Schlussfolgerungen zu Vorbeugung und Reinigung, dokumentiertes Interview und Prototypen nachhaltiger Schiffe.

Freitag, 30.10. - Geschichten, die das Meer schützen: Entdeckungen in eigene Werke verwandeln

Leitung: Fábio und Sheila

Schwerpunkt des Tages: kreatives Schreiben, Illustration, kindliche Autorenschaft und Umweltkommunikation.

Forschungsfrage: *Wie können wir Geschichten erzählen, die anderen helfen, das Leben im Meer kennenzulernen und zu schützen?*

UHRZEIT	AKTIVITÄT
10:00 - 10:20	Rückblick auf die Logbücher, Zeichnungen, Experimente und Entdeckungen.
10:20 - 11:00	Redaktionssitzung der Kinder / Finalisierung: Figuren auswählen, die im Laufe der Woche schon entworfen wurden, sowie Schauplätze, Konflikte und Lösungen für die Geschichten, die während der Woche bereits angelegt wurden, damit sich diese Phase Schritt für Schritt aufbaut.
11:00 - 11:15	<i>Snackpause</i>
11:15 - 12:15	Illustrationswerkstatt: Meeresfiguren, Lebensräume, Schiffe und Landschaften für die Illustrationsseiten zeichnen.
12:15 - 13:30	<i>Mittagessen und Pause</i>
13:30 - 14:00	Und was passierte dann? Erzählspiel, um Dialoge, Wendungen und Schlüsse zu entwickeln, die die Beziehung zwischen Mensch, Schifffahrt und Ozean erkunden.
14:00 - 15:00	Illustrationen fertigstellen, Texte überarbeiten und Bild und Erzählung zusammenführen.
15:00 - 15:20	<i>Snackpause</i>
15:20 - 16:10	Kleine Ausstellung „Der Ozean, den wir uns wünschen“: Die Experimente, Prototypen, Entdeckungen und künstlerischen Arbeiten der Woche vorstellen.
16:10 - 16:35	Autorinnen- und Autorenrunde: Jedes Kind teilt seinen Beitrag und erzählt, was die Leserinnen und Leser lernen oder sich vorstellen sollen. Lesung der Flaschenpost-Nachrichten.
16:35 - 16:50	Gemeinsame Auswertung: Was habe ich über den Ozean entdeckt? Was habe ich zu gestalten gelernt? Welche Fragen habe ich noch?
16:50 - 17:00	Raum aufräumen und Abschluss

Der rote Faden der Woche sieht so aus: das Leben im Meer kennenlernen → die Schifffahrt erforschen → die Seefahrtsgeschichte beobachten → Lösungen ausprobieren → Geschichten erschaffen und teilen. So ziehen sich der Schutz der Ozeane und nachhaltige Schifffahrt durch das gesamte Programm und werden ein echter Teil des pädagogischen, künstlerischen und partizipativen Prozesses von **Geschichten, die segeln**.